

Aktuell: „Die Kriminalpolizei“ 3/2006



Die neue Ausgabe der GdP-Fachzeitschrift beschäftigt sich im Schwerpunkt mit

- Menschenhandel und Zwangsprostitution
- Kronzeugenregelung
- Sicherheitsgewerbe in Deutschland
- und als besonderes Highlight: Ein Interview mit der neuen Generalbundesanwältin **Monika Harms**.

Die Auslieferung der Zeitschrift an die Kreisgruppen erfolgt ab dem 26. September.

Im Internet: <http://www.kriminalpolizei.de/>

Inhalt:

Gewerberechtliche Anmeldung und Konzessionierung von Prostitutionsstätten am Beispiel: „Dortmunder Modell“

von H. Minzel, Erster Kriminalhauptkommissar, Polizeipräsidium Dortmund

Vernehmung traumatisierter Opfer

von Dr. phil. Markos Maragos, Ludwig-Maximilians-Universität München

Das Trennungsgebot – Teil 1 – Politisches Schlagwort oder verfassungsrechtliche Vorgabe?

von Regierungsdirektor Dr. jur. Jens Singer

Interview mit der Generalbundesanwältin beim Bundesgerichtshof, Monika Harms

Kriminalistik-Experten treffen sich zur 3. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Kriminalistik in Oranienburg

Neue Kronzeugenregelung?

von GStA Klaus Pflieger und OStA Armin Striewisch, beide Generalstaatsanwaltschaft Stuttgart

Ein Plädoyer für eine gesetzliche Regelung zur Sicherstellung und Einziehung illegalen Vermögens in den Polizeigesetzen des Bundes und der Länder

von Dr. Dr. Wolfgang Pausch, Leiter der Abteilung Verwaltung beim Polizeipräsidium Südhessen

Sicherheitsgewerbe in Deutschland: Bestandsaufnahme und Ausblick

von Dr. Harald Olschok, Hauptgeschäftsführer des Bundesverbandes Deutscher Wach- und Sicherheitsunternehmen e.V. (BDWS), Bad Homburg